

Busch, Wilhelm: In trauter Verbogenheit (1870)

1 Ade, ihr Sommertage,
2 Wie seid ihr so schnell enteilt,
3 Gar mancherlei Lust und Plage
4 Habt ihr uns zugeteilt.

5 Wohl war es ein Entzücken,
6 Zu wandeln im Sonnenschein,
7 Nur die verflixten Mücken
8 Mischten sich immer darein.

9 Und wenn wir auf Waldeswegen
10 Dem Sange der Vögel gelauscht,
11 Dann kam natürlich ein Regen
12 Auf uns herniedergerauscht.

13 Die lustigen Sänger haben
14 Nach Süden sich aufgemacht,
15 Bei Tage krächzen die Raben,
16 Die Käuze schreien bei Nacht.

17 Was ist das für Gesause!
18 Es stürmt bereits und schneit.
19 Da bleiben wir zwei zu Hause
20 In trauter Verbogenheit.

21 Kein Wetter kann uns verdrießen.
22 Mein Liebchen, ich und du,
23 Wir halten uns warm und schließen
24 Hübsch feste die Türen zu.